

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	SG 1921 Rieschweiler e.V. vertreten durch Herrn Weis		
Straße	An der dicken Eiche / Hauptstraße 77		
PLZ, Ort	66509 Rieschweiler		
Telefon	0178 1448014	Fax	
E-Mail		Internet	www.sg-rieschweiler.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	2018-03
---------------	---------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
- mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

66509 Rieschweiler-Mühlbach, An der dicken Eiche

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Umwandlung Tennenplatz in Kunstrasenplatz gem. DIN 18035-7

Abbrucharbeiten:

- ca. 520 m³ Tennenbelag und
- ca. 580 m³ Unterbau abschieben
- ca. 400 m transportieren

Entwässerung:

- ca. 190 m Sammlerdrainage und
- ca. 760 m Saugerdrainage und
- ca. 100 m Muldenrinne einbauen

Einfassungen:

- ca. 285 m Tiefbord einbauen
- ca. 680 m² Wegeunterbau

Kunstrasen:

- ca. 5.800 m² Kunstrasen inkl. Unterbau herstellen

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage entfällt
 Zweck des Auftrags entfällt
- h)** Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 14.05.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.07.2018
 weitere Fristen _____
- j)** Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen
 L.A.U.B. – Ingenieurgesellschaft mbH Europaallee 6, 67657 Kaiserslautern
 T.: 0631/30330-26, F.: 0631/30330-33, E-Mail: p.penner@laub-gmbh.de
- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
 Höhe der Kosten 30 €
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger L.A.U.B. – Ingenieurgesellschaft mbH
 Kontonummer _____
 BLZ, Geldinstitut _____
 Verwendungszweck Ausschreibung Kunstrasen SG Rieschweiler
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN DE69 5405 0110 0000 3067 20
 BIC-Code MALADE51KLS
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist **am** 9/4/18 **um** 17:30 **Uhr**
 Eröffnungstermin **am** 9/4/18 **um** 17:30 **Uhr**

Ort

SG 1921 Rieschweiler e.V.
 An der dicken Eiche / Hauptstraße 77
 66509 Rieschweiler

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Für die Aufträge kommen nur Bieter in Betracht, die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben.

- v) Ablauf der Bindefrist 14.05.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy- Brandt-Platz 3, 54290 Trier